

European Pallet Association e.V. (EPAL)

PRESSEMITTEILUNG

Martin Leibrandt verlässt die EPAL

Düsseldorf, 18.07.2018 – Der Vorstand und die Mitgliederversammlung der European Pallet Association e.V. (EPAL) haben sich entschlossen, die Zusammenarbeit mit dem CEO der EPAL, Martin Leibrandt, zu beenden. Martin Leibrandt hat die EPAL nach mehr als 6 Jahren mit Ablauf zum 30.06.2018 verlassen.

Über die Nachfolge wird der Vorstand der EPAL zu gegebener Zeit entscheiden. Bis dahin werden der Präsident der EPAL, Robert Holliger, und der Vizepräsident, Dirk Hoferer, gemeinsam mit der Stellvertreterin des CEO, Claudia Töller, die Geschäftsführung der EPAL wahrnehmen.

Gleichzeitig mit dem Ausscheiden aus der EPAL endet auch die Tätigkeit von Martin Leibrandt als Geschäftsführer der Gütegemeinschaft Paletten e.V. (GPAL), dem deutschen Nationalkomitee. Sabine Dresbach sowie Suzane Giurlando stehen Ihnen wie gewohnt bei der Gütegemeinschaft Paletten e.V. (GPAL) zur Verfügung.

Über EPAL:

Die European Pallet Association e.V. (EPAL) sichert mit über 500 Mio. EPAL Europaletten und 20 Mio. Gitterboxen im weltweit größten offenen Tauschpool den Warenfluss in der Logistikwelt. 1991 als Dachverband der lizenzierten Hersteller und Reparateure von EPAL-Ladungsträgern gegründet, ist die EPAL weltweit verantwortlich für deren gleichbleibende Qualität. EPAL-Paletten werden aus nachhaltig angebautem, CO2 neutralem Holz hergestellt, sind reparabel, recyclingfähig und reduzieren durch ihre hohe Verfügbarkeit die Transportwege. Als eingetragener Verein verfolgt die EPAL keine wirtschaftlichen Interessen und trifft alle Entscheidungen im Interesse ihrer Industrie-, Handels- und Logistikpartner. Die EPAL wird in über 30 Ländern durch 14 Nationalkomitees vertreten, die sich der nationalen Umsetzung der EPAL-Ziele verpflichtet haben.

Weitere Informationen für Journalisten:

European Pallet Association e.V. (EPAL)

Andrea Engels

T +49 (0) 211 98 480 48 90

M +49 (0) 172 69 325 95

andrea.engels@epal-pallets.org

www.epal.eu